

Elke Greifeneder, Paulina Bressel, Helene Hellmich, Samantha Tirtohusodo, Anke Quast, Belinda Jopp, Christiane Felsmann, Katrin Richter, Claudia Büchel

Sind deutsche Bibliotheken barrierefrei?

Ergebnisse der dbv-Umfrage zur Barrierefreiheit in Bibliotheken

Link zu den Folien: <https://box.hu-berlin.de/f/b0a2135ce9234a1db247/>

Kurzlink: <https://t1p.de/hyxor>





Elke Greifeneder
Projektleitung



Samantha Tirtohusodo
Datenbereinigung &
quantitative Auswertung



Paulina Bressel
Konzeption Umfrage

Deutsche
Krebsgesellschaft e. V.



Helene Hellmich
LimeSurvey &
Qualitative Auswertung

Studierende des IBI des Projektseminars

Agenda

Hintergrund zum Projekt

Umfragedesign

Ergebnisse

- Das Gebäude

- Die Einrichtung der Bibliotheksräume

- Serviceleistungen und Online-Angebote

- Kooperationen und Kompetenzen

Ziel der Umfrage

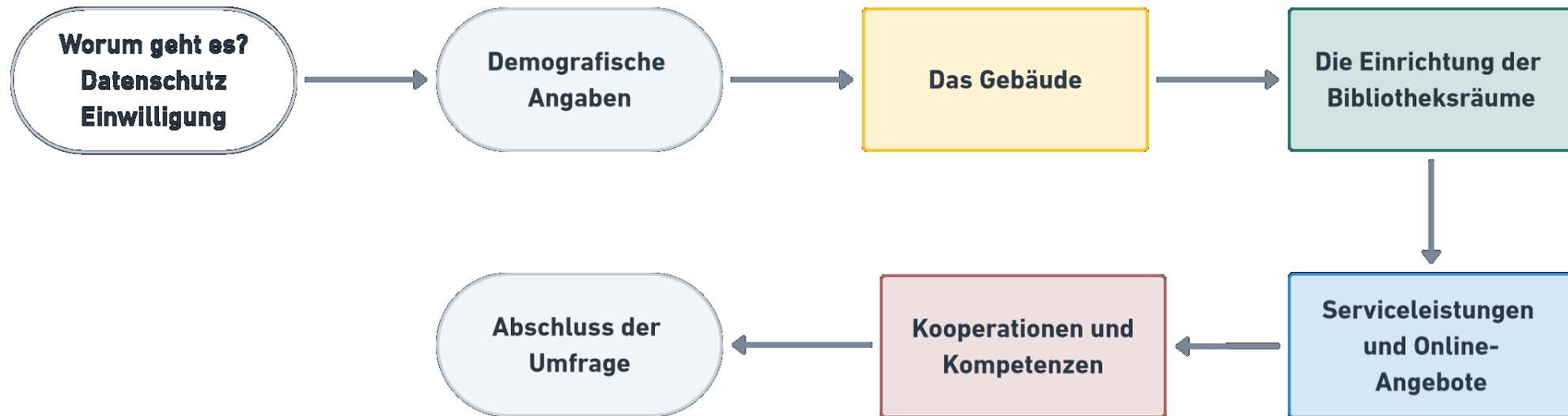
- evidenzbasierte Aussagen zur tatsächlichen Umsetzung von Barrierefreiheit zu erhalten
- bundesweit, spartenübergreifend
- politische Forderungen aus bestehenden Problemfeldern ableiten zu können
- konkrete Anforderungen zu ermitteln

Entwicklung der Umfrage

- 2022: Vorab-Planungen der Kommission für kundenorientierte & inklusive Services des Deutschen Bibliotheksverbands (DBV)
- April-Juli 2023: Projektseminar am IBI
 - Vor-Ort Begehungen in 18 Bibliotheken
 - Qualitative Interviews mit 6 Bibliotheken
 - Entwicklung von vier thematischen Blöcken des Fragebogens
- September 2023: Implementierung in LimeSurvey und 8 Pretests
- **19.10.2023-13.11.2023**: Umfragezeitraum; Erinnerungen nach 10 Tagen und nach ca. 3 Wochen

Fragebogenkonzeption

- ✓ Verwendung von personalisierten Tokens (Liste des DBV)
- ✓ Ausfülldauer: 10-15 Min
- ✓ Befragung pro Standort, nicht pro Bibliothek;
Möglichkeit die Umfrage für mehrere Standorte auszufüllen



Tipps zum Lesen der Grafiken

- Viele Fragen erlaubten Mehrfachantworten, daher kann die Summe der Prozentangaben in den Antworten über 100% liegen.
- Fast alle Fragen waren freiwillige Fragen, daher unterscheidet sich die Teilnehmendenzahl N je nach Frage.
- Fragebogen = erfragtes Wissen = was die ausfüllende Person weiß und/oder denkt, dass die Antwort ist.
- ÖB, UB, HS (Hochschulbibliothek), Spez. (Spezialbibliothek), NSLB (National, Staats, oder Landesbibliothek), anderer Bibliothekstyp

Datengrundlage

- 55 Fragen
- 184 Variablen
- 951 teilnehmende Standorte
- 174.984 Datenpunkte

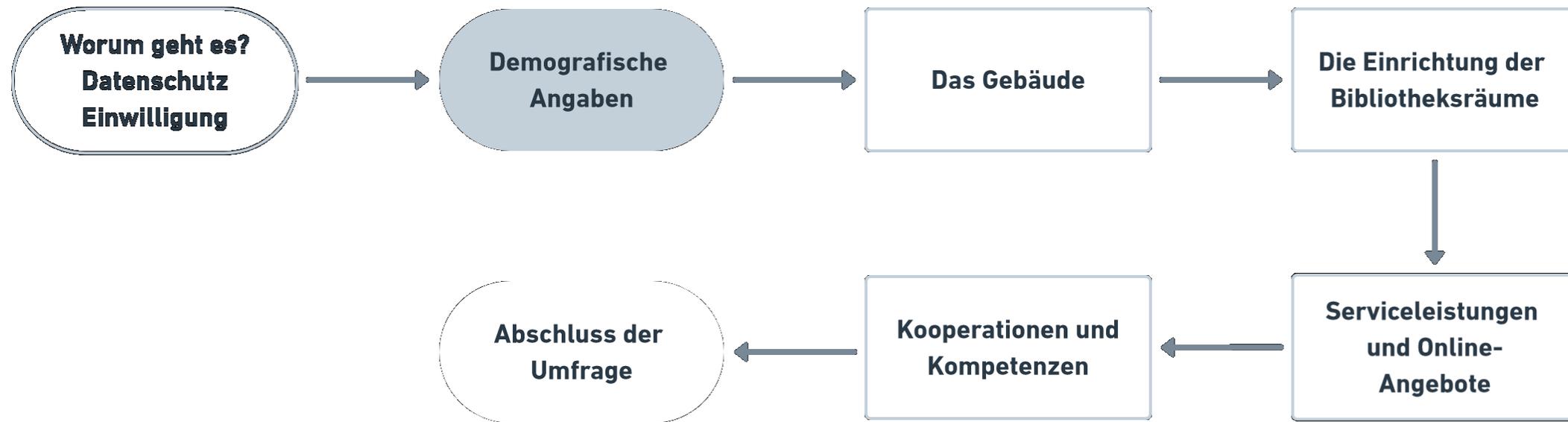


Institut für Bibliotheks-
und Informationswissenschaft

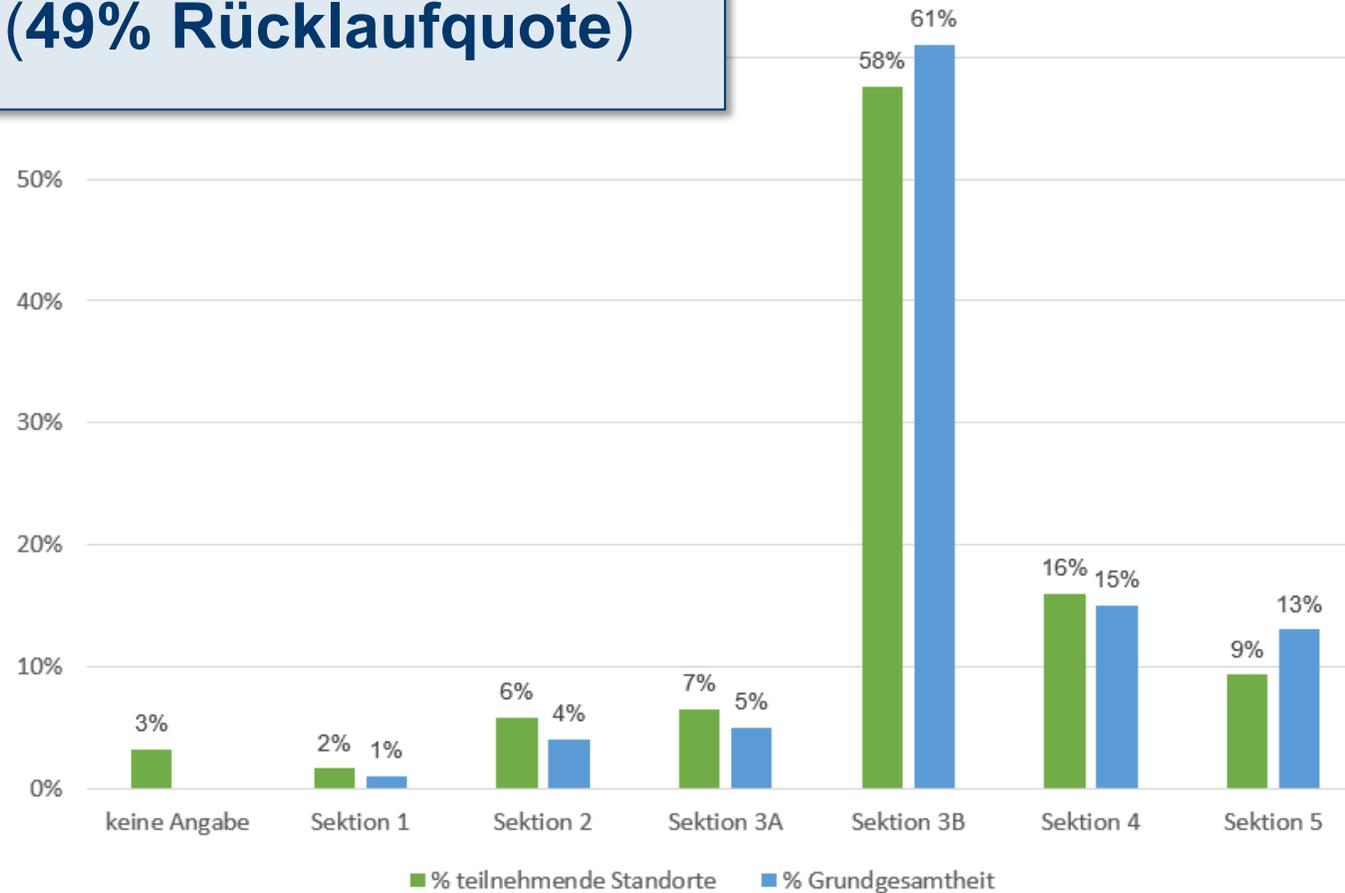
dbv deutscher
bibliotheks
verband



Ergebnisse

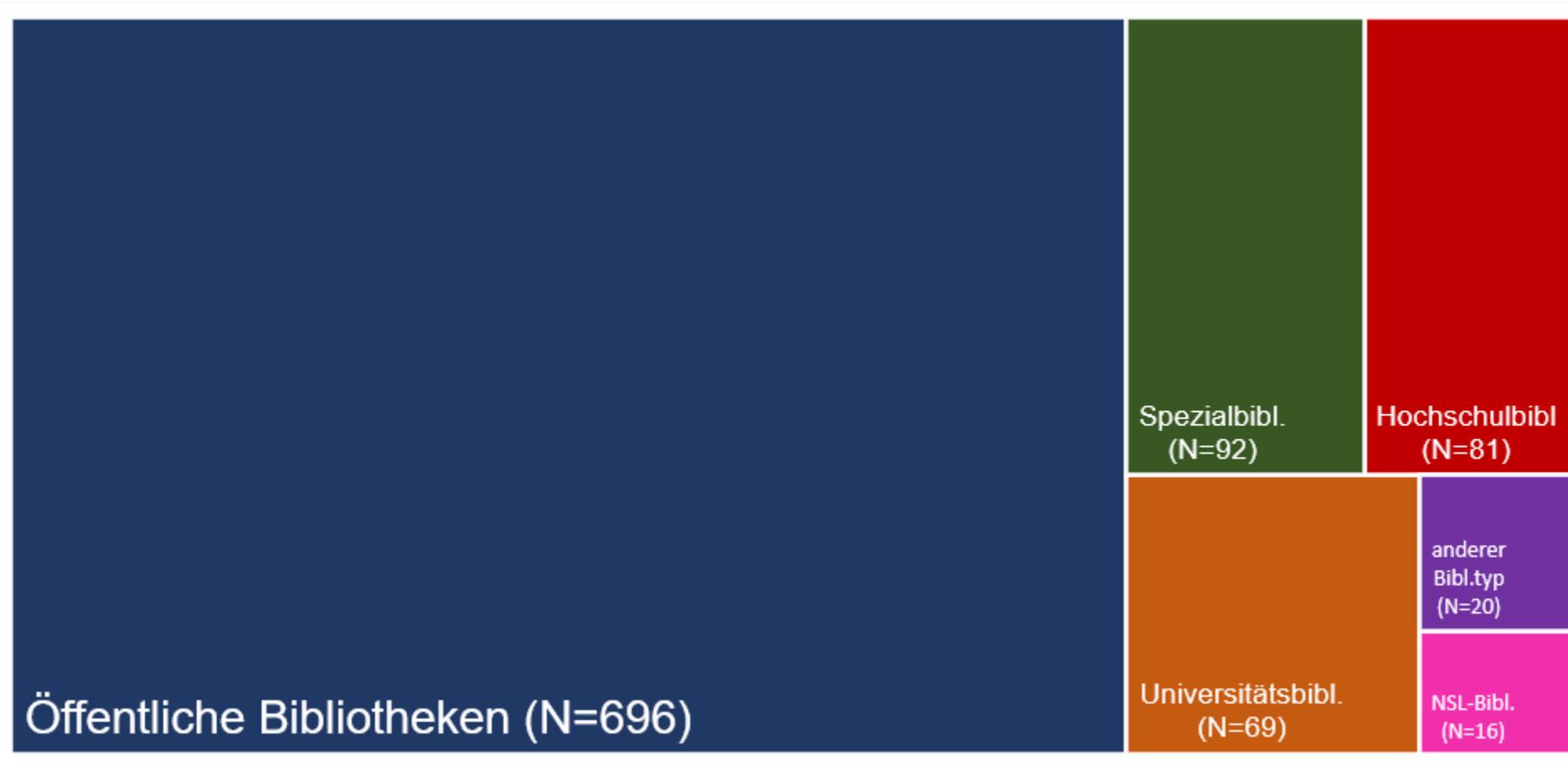


Von 1951 versandten
Einladungen haben 951
Standorte teilgenommen
(**49% Rücklaufquote**)



**Sektionen sind
proportional vertreten**

Von allen
Verbandsgruppen sind
Institutionen vertreten

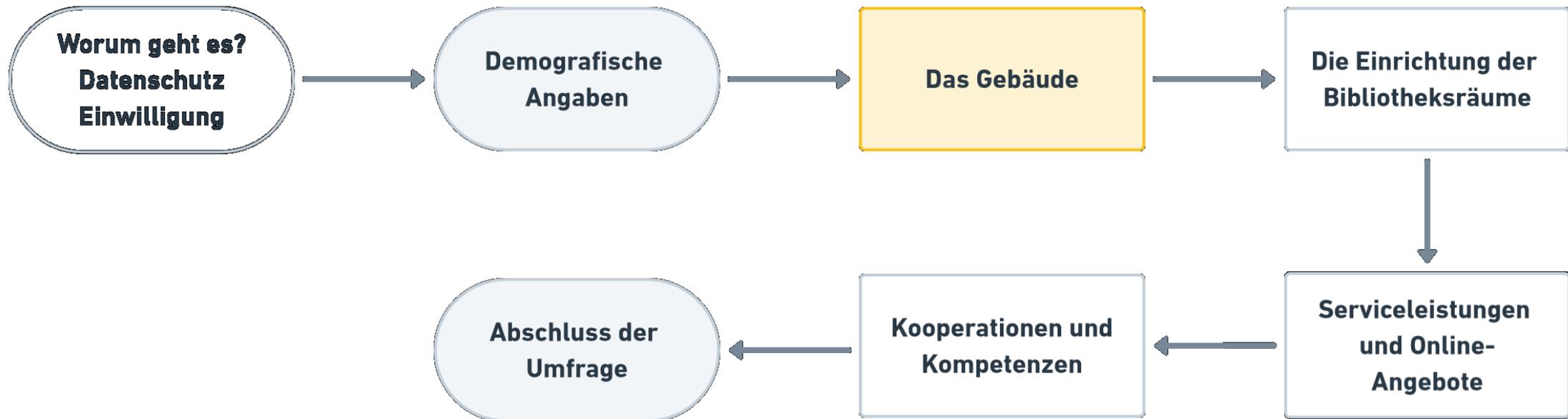


N = 951

*NSL-Bibl = National/Staats- und Landesbibliotheken

Schulnoten für alle vier Teile

	Gesamt	ÖB	UB	HB	SPEZB	NSLB	Andere
Teil 1: Das Gebäude	2,76	2,74	2,73	2,77	2,94	2,92	2,71
Teil 2: Die Einrichtung der Bibliotheksräume	3,35	3,37	3,08	3,24	3,49	3,33	3,40
Teil 3: Serviceleistungen und Online-Angebote	3,10	3,11	2,88	3,11	3,15	3,18	3,08
Teil 4: Kooperationen und Kompetenzen	3,67	3,73	3,22	3,55	3,61	2,90	3,83

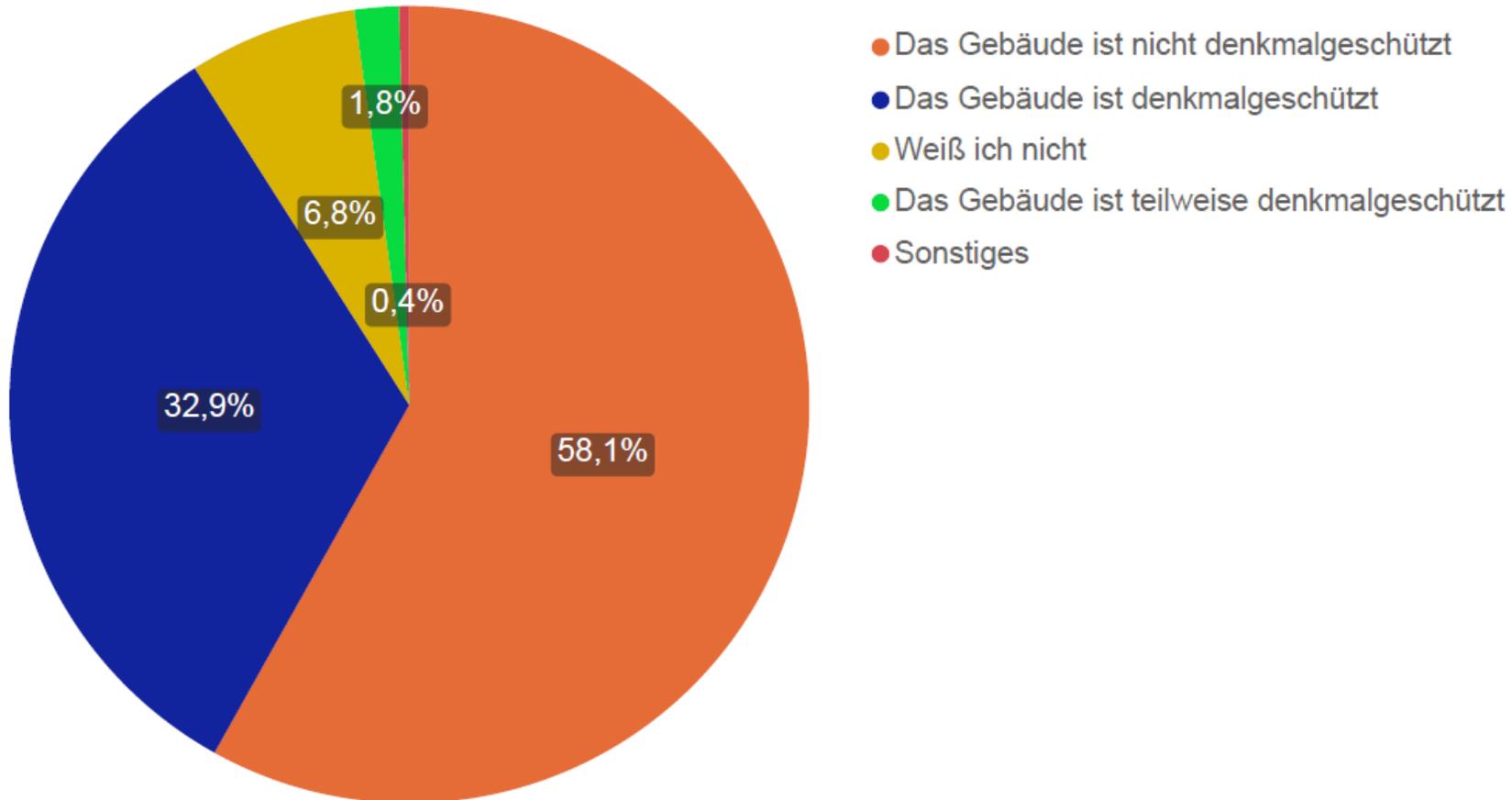


Wem gehören die Räumlichkeiten?



* Ein Teil der Räume ist angemietet, ein Teil gehört dem Träger: 2%

Denkmalschutz



42% der Spezialbibliotheken sind in denkmalgeschützten Gebäuden untergebracht

64% der NLSB sind in denkmalgeschützten Gebäuden untergebracht

Verteilung über Etagen



38% sind auf
einer Etage verteilt

4% Sonstiges

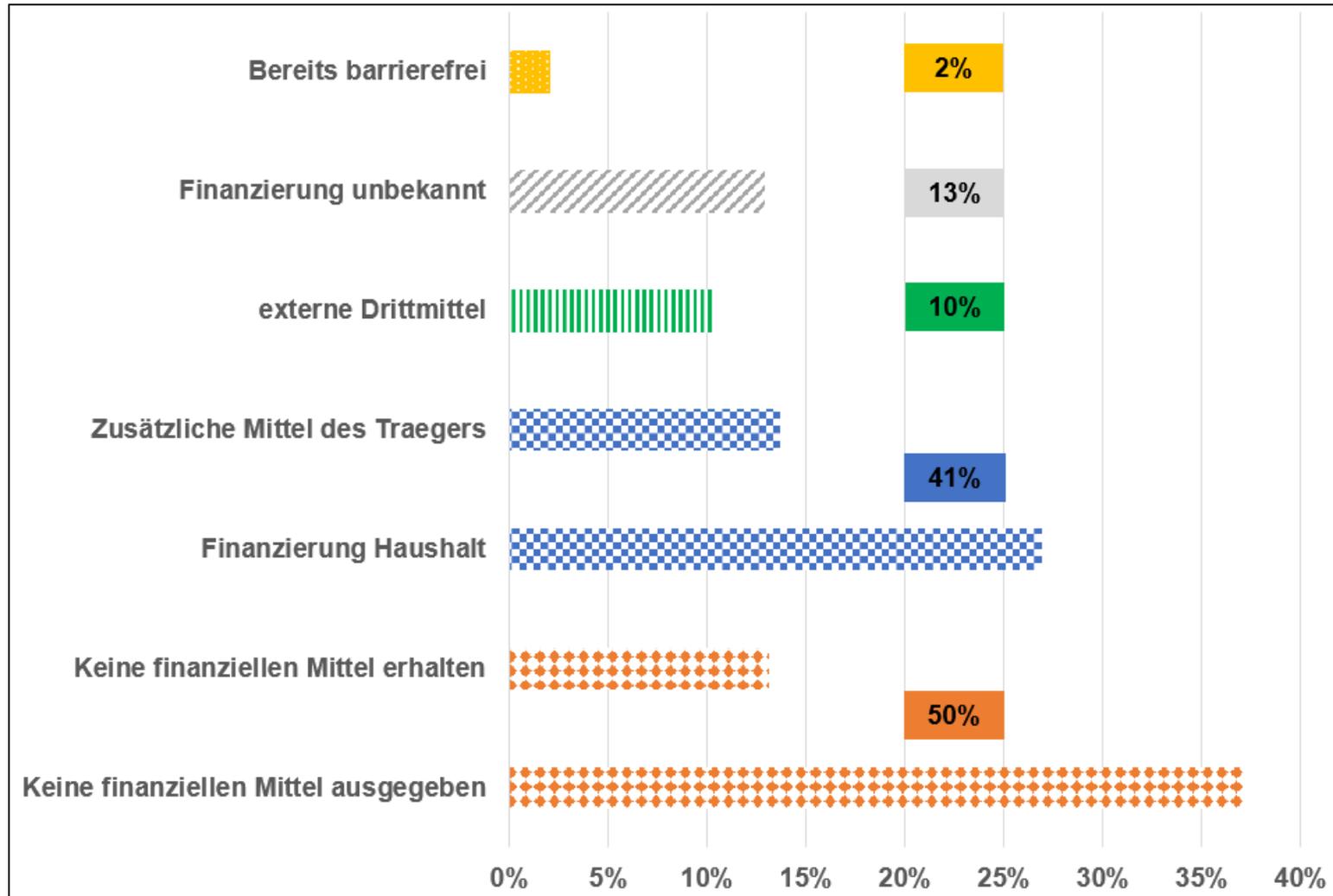
58% sind über
mehrere Etagen
verteilt



Barrierefreie Eingänge

- 824 Standorte sind über einen barrierefreien Eingang erreichbar. Bei 634 Standorten handelt es sich dabei um den Haupteingang.
- Es haben 128 Standorte keinen barrierefreien Eingang.
- 37 der 101 ÖB ohne barrierefreien Eingang sind denkmalgeschützt.

Finanzierung von Maßnahmen zur Barrierefreiheit in den letzten 5 Jahren

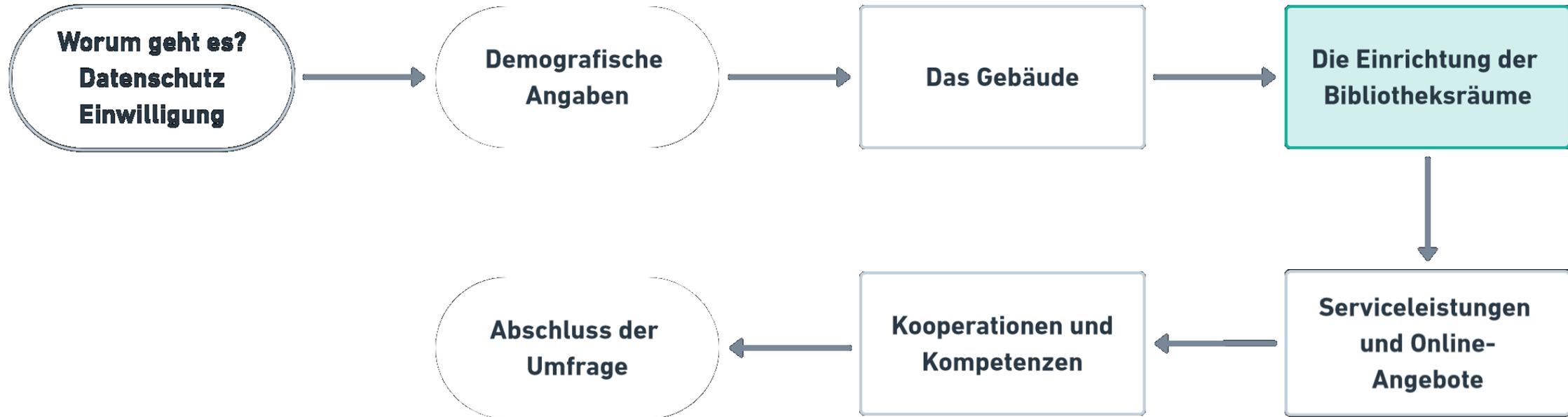


N = 951

Finanzierung von Maßnahmen zur Barrierefreiheit in den letzten 5 Jahren

	Gesamt (N=951)	ÖB (N=696)	UB (N=69)	HB (N=81)	SP (N=92)	NSLB (N=16)
Keine finanziellen Mittel ausgegeben	37%	40%	17%	25%	41%	13%
Keine finanziellen Mittel erhalten	13%	14%	6%	12%	14%	6%
Finanzierung Haushalt	27%	27%	52%	19%	20%	44%
Zusätzliche Mittel des Trägers	14%	12%	33%	17%	15%	31%
externe Drittmittel	10%	10%	25%	17%	5%	13%
Finanzierung unbekannt	13%	11%	9%	28%	20%	6%
Bereits barrierefrei	2%	2%	1%	2%	1%	6%

N = 951





Von den teilnehmenden Standorten haben 139 keine Toiletten für Besucher:innen.

An 716 Standorten gibt es Toiletten und 81 Bibliotheken geben an, dass diese auf jeder Etage sind.

583 Standorte haben eine barrierefreie Toilette, 19 davon sogar auf jeder Etage.

Von den 583 barrierefreien Toiletten sind nur 167 ohne Hilfe des Personals nutzbar.

Leitsysteme und Beschilderungen

Weniger als 20% der Leitsysteme und Beschilderungen haben

- einen starken farblichen Kontrast
- Schrift-Bild Kombinationen
- taktile Elemente
- eine große, lesbare Schrift*

*Beschilderungen haben zu 46% eine große, lesbare Schrift

58% haben kein Leitsystem.

Was trifft auf Arbeitsplätze zu?

- ✓ 39% der Arbeitsplätze sind barrierefrei
- ✓ 10% sind höhenverstellbar
- ✓ 41% haben geeignete Lichtverhältnisse

Was trifft auf Sitzgelegenheiten zu?

- ✓ 29% der Sitzgelegenheiten sind barrierefrei
- ✓ 16 % sind höhenverstellbar
- ✓ 37% der Stühle sind mobil

Was trifft auf die Schließfächer zu?

- ✓ 20% sind barrierefrei
- ✓ 58% haben unterschiedliche Höhen für eine gute Erreichbarkeit
- ✓ Bei 15% gibt es Ablageflächen an den Schließfächern

Was trifft auf Ablagemöglichkeiten zu?

- ✓ 18% der Ablagemöglichkeiten sind barrierefrei
- ✓ 9% haben variable Höhen für unterschiedliche Szenarien
- ✓ 5% sagen, sie sind ausreichend vorhanden

Was trifft auf die Informations- und Servicetheken zu?

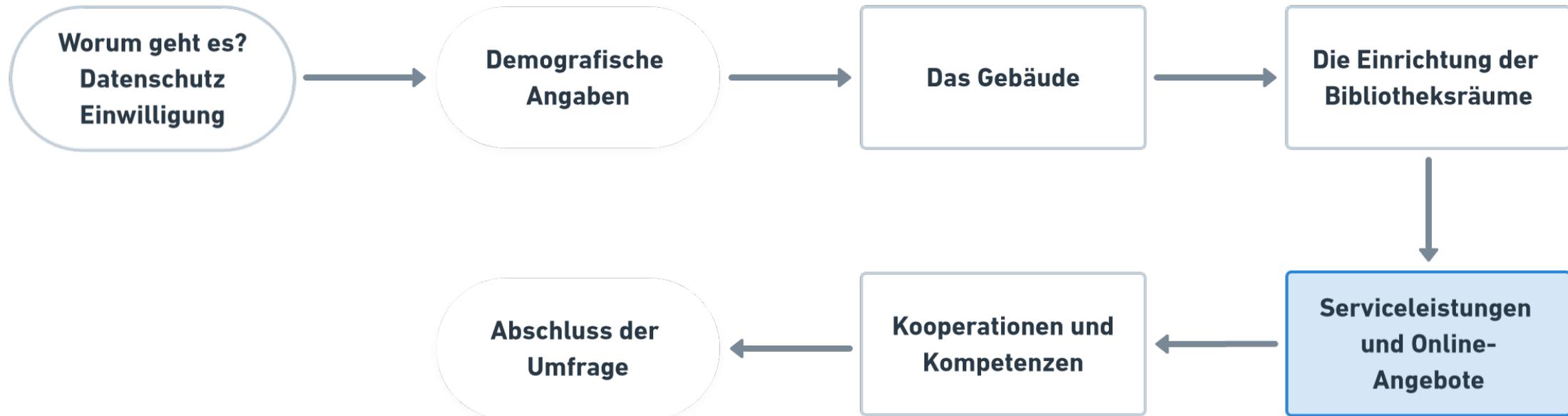
- ✓ 40% sind barrierefrei
- ✓ 33% existieren in variablen Höhen für unterschiedliche Szenarien
- ✓ 57% der Theken bieten geeignete Abstände zu umliegenden Bereichen

Was trifft auf das Regalsystem zu?

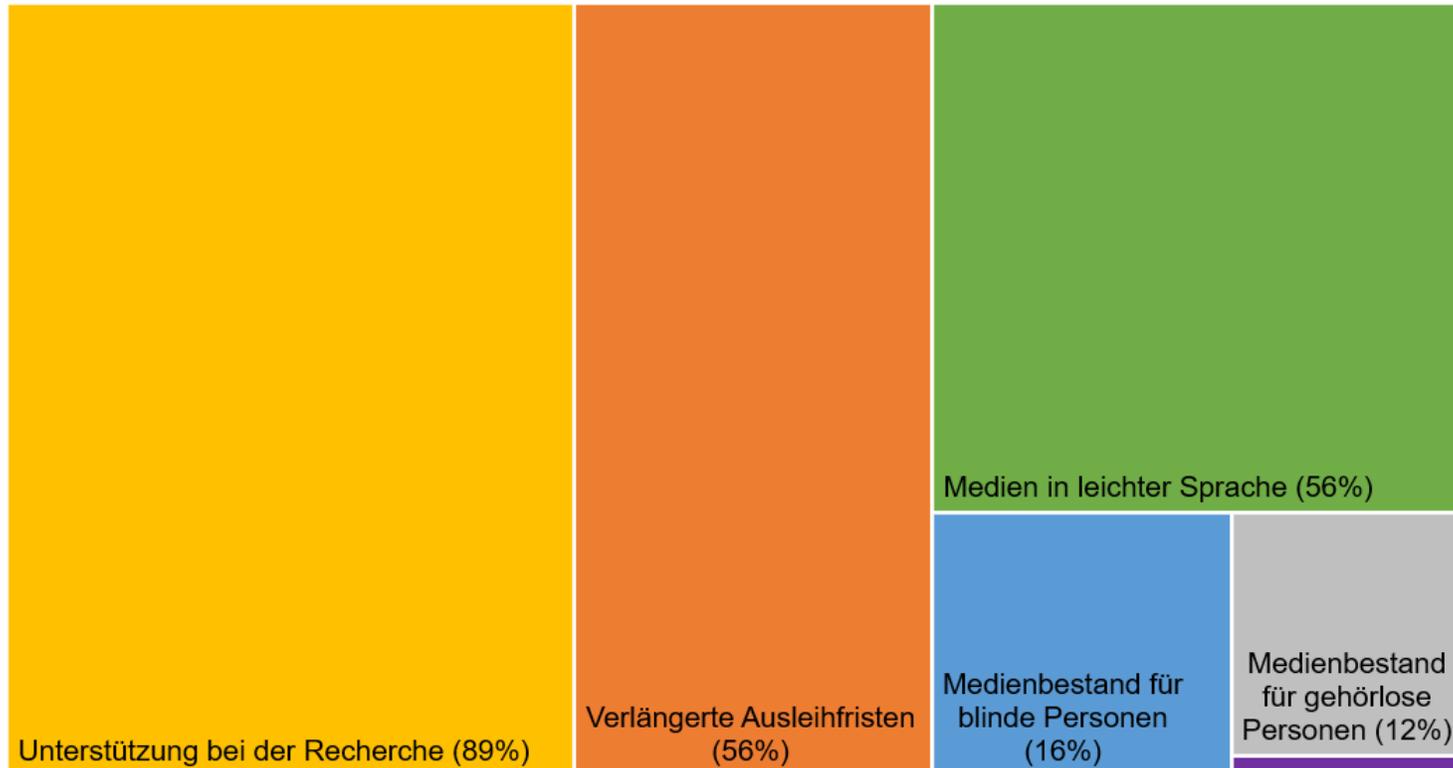
- ✓ 14% der Regalsysteme sind barrierefrei
- ✓ 17% der Regalsysteme sind höhenverstellbar
- ✓ Bei 65% bestehen mind. 90 cm Abstand zwischen den Regalen

Was trifft auf Veranstaltungen vor Ort zu?

- ✓ 12% verfügen über ein barrierefrei zugängliches Podest
- ✓ 4% haben Induktionsschleifen (mobil oder verbaut)
- ✓ 2% bieten Gebärdensprachdolmetschende an



Bieten Sie an Ihrem Standort folgende Services an?



3% der UB haben einen Medienbestand für gehörlose Personen

3% der HS haben einen Medienbestand für blinde Personen

70% der ÖB haben Medien in leichter Sprache;
5% der UB haben diese.

Beschaffung besonderer Medienformate (1%)

Barrierefreie Geräte und administrative Vorgänge

2/3 der Standorte erfüllen die Anforderungen des Barrierefreiheitsstärkungsgesetzes in Bezug auf Geräte (Selbstverbuchungsgeräte (36%), Drucker/Kopierer (31%) oder Kassenautomat (9%) noch nicht.

In etwas mehr als einem Drittel kann man online bezahlen (34%) und ein Konto eröffnen (30%).

In mindestens der Hälfte der Standorte kann man online ein Konto verwalten (57%), Medien ausleihen (68%) und bestellen (78%) und sich für Veranstaltungen anmelden (57%).

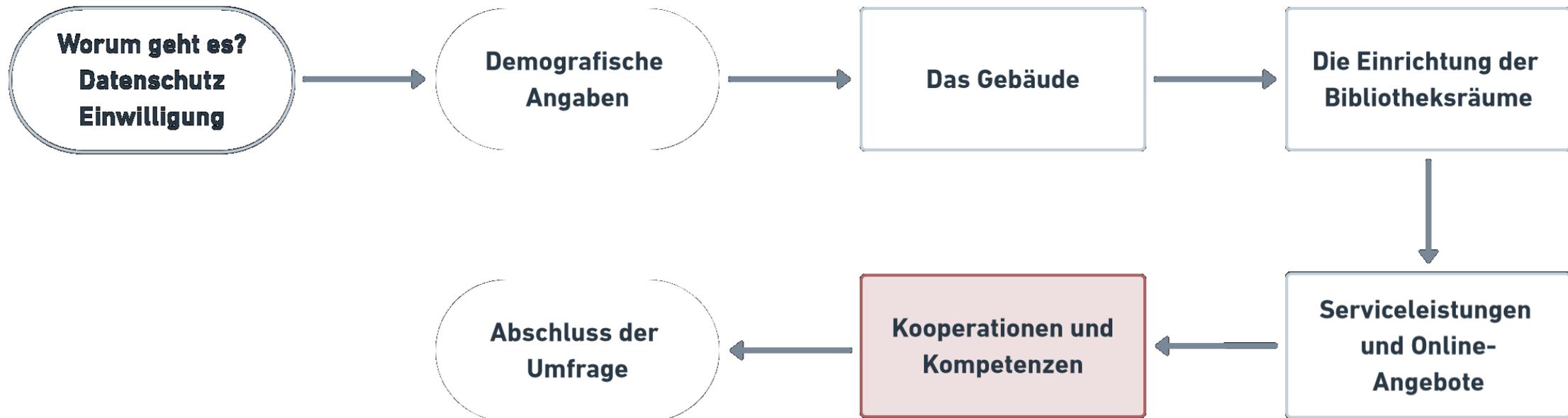
In UB und HS sind fast doppelt so viele Geräte barrierefrei als in ÖB. Spez.bibl. haben einen besonders hohen Nachholbedarf bis 2025.

Welche der folgenden barrierefreien Eigenschaften erfüllt Ihre Website?

Web Content Accessibility Guidelines (WCAG) 2.2

W3C Recommendation 05 October 2023

	Gesamt (N=828)	
Intuitive Navigation	22%	<input type="checkbox"/>
Verstellbare Schriftgröße	39%	<input type="checkbox"/>
Skalierbare Bedienfläche (Links, Buttons)	23%	<input type="checkbox"/>
Inhalte in leichter Sprache	16%	<input type="checkbox"/>
Videos mit Untertiteln	5%	<input type="checkbox"/>
Barrierefreie Formulare	21%	<input type="checkbox"/>
Kontrastreiches Design	32%	<input type="checkbox"/>



Kooperationen mit Interessenvertretungen

- 34% haben eine Kooperation mit Interessengruppen / Interessenvertretungen (z.B. Vereine, Behindertenverbände, Initiativen)
- 55% haben keine Kooperationen mit Interessengruppen / Interessenvertretungen (z.B. Vereine, Behindertenverbände, Initiativen)
- 11% gaben an, es nicht sicher zu wissen.

Kooperationen mit Interessenvertretungen (2)

- 34% (N = 278) haben eine Kooperation mit Interessengruppen /
Interessenvertretungen N = 828

- 65% bieten gemeinsame Veranstaltungen an
- 46% haben gemeinsame Projekte
- 55% stellen den Interessenvertretungen Räume zur Verfügung N = 278

Kooperationen zum Thema Barrierefreiheit / Inklusion



14%



20%

42% sagen,
es gibt keinen
Austausch.



20%

21%

6%



NATUR
KUNDE
MUSEUM
BAMBERG



Andere: 15%

N = 842

Welche Formen der Kooperation gibt es?



14%



20%



20%

Andere: 15%



6%

NATUR
KUNDE
MUSEUM
BAMBERG



21%

64% bieten gemeinsame
Veranstaltungen an

51% führen gemeinsame
Projekte durch

49% stellen Raum zur
Verfügung.

ÖB haben die meisten
Kooperationen.

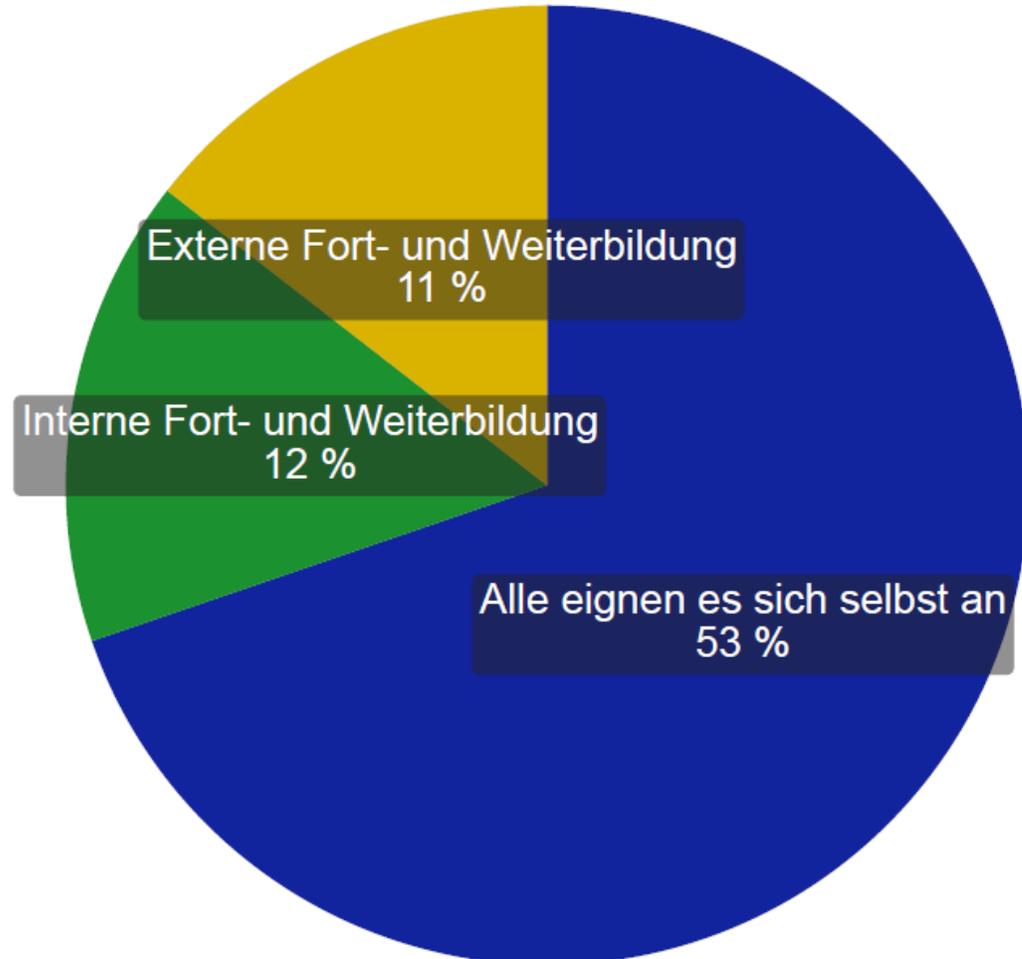
N = 394

Austausch zum Thema in der Community

- 82% haben geantwortet, dass ihnen zum Thema Barrierefreiheit in der eigenen Bibliothek, in der Institution oder in Verbänden kein Austauschformat bekannt ist, an dem sie sich orientieren und partizipieren können
- 3% kennen ein Austauschformat, nehmen aber nicht daran teil
- 14% (N =114) nehmen an einem Austausch teil

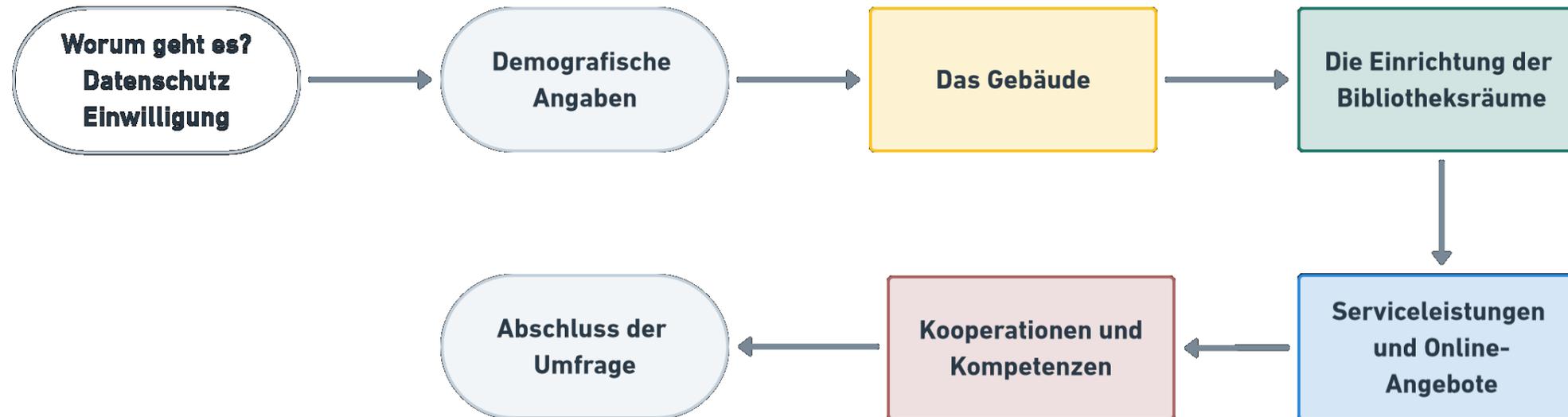
- 44% der UB (N = 55) nehmen an einem Austausch teil.

Vermittlung von Fachwissen zum Thema Barrierefreiheit



11 Standorte gaben an, eine eigene interne Beauftragte zu haben

12 Standorte antworteten, dass ihnen keine Vermittlung von Fachwissen zum Thema bekannt ist



Quellenhinweise der Bilder

- Ansprechperson: https://www.lebenshilfe-oal.de/project_tag/leichte-sprache/page/8/
- Awo: <https://de.m.wikipedia.org/wiki/Datei:Awo-logo-08.svg>
- Bibliothek: <https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Dbi-bibliothekslogo.svg>
- Bild Eurokey: <https://de.wikipedia.org/wiki/Euroschl%C3%BCssel>
- Eigentum / Miete: Bildquelle_ https://www.flickr.com/photos/foto_db/40777540913
- Kita: <https://www.logosgrafik.de/logos-1/logos-f%C3%BCr-schulen-und-kinderg%C3%A4rten/>
- Museum: <https://www.naturkundemuseum-bamberg.de/unser-logo/>
- VHS: <https://www.bne.nrw/nrw/gemeinsam/akteurinnen-akteure/details/landesverband-der-volkshochschulen-von-nrw-e-v/>

- sowie eigene Aufnahmen aus Bibliotheken

DANKE für Ihre Aufmerksamkeit!

Elke Greifeneder, Paulina Bressel, Helene Hellmich, Samantha Tirtohusodo, Anke Quast, Belinda Jopp, Christiane Felsmann, Katrin Richter, Claudia Büchel



Bonusfolien